

Anwesende: Selim, Oli, Claus, Deli, Kais, Uli, Nausad, Rabia,  
Kamal, Peter.

TO: 1. Gäste  
2. Referate

zu 1.

- Rabia und Kamal sammeln Medikamente und Geld für Kriegsoffer im Irak. Daß die Medikamente die Zivilbevölkerung erreichen, ist Vertrauenssache gegenüber Ärzten der arabischen Ärztevereinigung. Nausad bezweifelt, daß der Staat nichts für militärische Kriegsoffer verwenden wird, doch es herrscht Konsens im AStA, daß auch verletzte irakische Soldaten (Wehrpflicht!) ein Recht auf Versorgung haben.

Entschluß: - Spende von 200 DM  
- Weitere Spendensammlung von Einzelpersonen im AStA und in den Hochschulgruppen  
- Unterstützung von zukünftiger Öffentlichkeitsarbeit wird zugesichert (falls gewünscht)

- Peter von der Fachschaft Mechanik beantragt nachträglich die Kosten für eine Werbeveranstaltung für das Fachgebiet Mechanik, bei der Absolventen des Fachs über ihren Beruf berichteten. Fahrtkosten werden genehmigt, der kostenlos angebotene Kaffee und Kuchen nicht. Auch die Telefonkosten können nicht ersetzt werden.
- Christine von amnesty international bittet um Unterstützung für eine Veranstaltung über Frauenrechte mit Saliha Scheinhardt. Die Raumvergabe soll über den AStA laufen, 1000 Flugis A4 und 300 Plakate A2 (Druckwerkstatt) sind genehmigt. Über eventuelle Beteiligung am Honorar kann geredet werden, wenn sich zu wenig andere Sponsoren finden.

Adresse: Christine Maronde-Kahlhöfer  
Heinrich-Delp-Str. 68  
DA-Eberstadt  
Tel.: 06151/51337

- Deli beantragt nachträglich die Flugis und Plakate für die Palästina-Veranstaltung des Ausländerreferats und des Aktionsforums. Kosten bis 550 DM genehmigt.
- Nausad beantragt die Flugis und Plakate für die Kurdistan-Veranstaltung des Ausländerreferats und des Aktionsforums. Kosten bis 550 DM genehmigt.
- Darlehen für Ragy Maymoud Ali Mousalm über 500 DM, die er für eine offene Anwalt-Rechnung braucht. Kais vom Ausländerreferat springt als Bürge ein.

- Claus ist fürs Aktionsforum da: Das Flugblatt 'Stoppt den Krieg am Golf' von der ersten Demo nach Kriegsausbruch (Auflage 5000 A4 einseitig) wird übernommen. Ein Aufruf zur Wehrdienstverweigerung findet keine Zustimmung, da auch die Verweigerung von ärztlicher Hilfe in kommunalen Krankenhäusern gefordert wird.
- Uli beantragt im Auftrag der Fachschaft Mathe, ein Rechnung für Hingerfarben, Pinsel und andere Büromaterialien zu bezahlen, auch wenn das Tesa-Film und die Schulscheren besser im AStA-Laden gekauft worden wären. Rüge, aber genehmigt.

zu 2.

Sozialreferat: 2 Exemplare des Buches 'Ausbildungsförderungsrecht' werden demnächst angeschafft.

Info-Referat: Auch wenn der Computer noch nicht durchs StuPa gegangen ist (Danke, StuPa), wird ein TeX-Handbuch für die Vorbereitung auf 'Hochdruck ohne Moni' benötigt. Kann angeschafft werden.

Ausländerreferat I: Deli stellt fest, daß der Freischließer für den Kopierer verloren gegangen ist, es aber gut wäre, wenn wir einen hätten. Es herrscht Konsens, und die Geschäftsführung wird beauftragt, einen neuen zu besorgen, falls sich der alte nicht wieder findet.

Ausländerreferat II: Theo ist als Ausländerreferent zurückgetreten, Deli soll sein Nachfolger werden. Theo soll trotzdem den AStA-Schlüssel behalten, da er als Projekt im Ausländerreferat ein Archiv betreut.